

# Lied 5 – Es fällt kein Tröpfchen Regen

T.: Dietmar Fischenich

M.: Dietmar Fischenich, Joachim Raabe

♩ = 78

Dm

Dm/C



1. Es fällt kein Tröpf-chen Re - gen,      Gott nimmt von uns den Se - gen, der  
2. Wie tief wir auch ge - gra - ben      um et - was Nass zu ha - ben: nicht  
3. Und sei's auch noch so we - nig:      bring uns jetzt Was-ser, Kö - nig, du



1. Durst zieht ein\_ in je - des Haus und al - le Flüs - se trock - nen aus, was  
2. ei - nen Trop - fen fan - den wir\_ und al - le lei - den, Mensch und Tier, ist  
3. siehst wie al - les hier ver - staubt, du bist doch un - ser O - ber - haupt und



1. soll blos aus uns wer - den, wenn Was-ser fehlt auf Er - den?  
2. das viel-leicht die Ra - che in die-ser Göt - ter - sa - che?  
3. musst uns gut ver - sor - gen für heu - te und für mor - gen!

## Begleitschema für Dialog

Ab S. 23 „Hey König!“ bis „Dann grabt einen Brunnen:

dm A/C# F/C G/H Bb F/A gm7 C4 C3

Nach der 1. Strophe:

dm A/C# F/C G/H dm A/C# F/C G/H Bb9 F/A gm7 C4 C3

Nach der 2. Strophe:

dm A/C# F/C G/H dm A/C# F/C G/H Bb9 F/A gm7 C4 C3

Nach der 3. Strophe bis „Mach endlich was!“

dm A/C# F/C G/H Bb A4 A

*Akkorde halbtaktig, Tempo an Sprechrhythmus anpassen, rezitativisch*